

Land-Rover-Experience-Tour 2013: Auf dem Dach der Welt

Die Land-Rover-Experience-Tour 2013 ist auf dem Dach der Welt angekommen. Auf der Abenteuerreise entlang der legendären Seidenstraße erreicht die Karawane der Range Rover Evoque den Himalaja, das höchste Gebirge der Erde mit insgesamt 14 Achttausendern. Kathmandu heißt das aktuelle Zwischenziel: In der Hauptstadt Nepals können sich die Tour-Teilnehmer von den Strapazen der vergangenen fünf Wochen ein wenig erholen.

Gut zwei Wochen hat die Land-Rover-Experience-Tour 2013 noch vor sich. In der letzten Woche, für die Etappe von der indischen Hauptstadt Delhi zum großen Finale in Mumbai, werden wir in einen Evoque einsteigen und die Gruppe begleiten. Nahezu 13 000 Kilometer legte der Land-Rover-Tross inzwischen seit dem Start in Berlin Ende August inzwischen zurück. Sollte jemand die Tour mit einer geruhsamen Kaffeefahrt verwechselt haben – spätestens seit der vierten und fünften Tour-Woche ist dieser Irrtum aufgeklärt. Denn in dieser Zeit standen eine ganze Reihe Etappen im Roadbook, die sowohl den Teilnehmern als auch den britischen 4x4-Modellen alles abverlangten.

Das treffendste Beispiel liefert hier der Trip von Golmud nach Lhasa über das tibetische Hochland. Das klingt recht malerisch, aber wenn man bedenkt, dass hier an nur einem einzigen Tag fast 1200 Kilometer zurückgelegt wurden, nötigt allein dies jedem normalen Autofahrer Respekt ab. Diese 1200 Kilometer wurden zudem um 3 Uhr morgens begonnen und über nicht immer besonders komfortable Straßen abgespult - gekrönt von der Tatsache, dass sich Menschen und Motoren bei diesem Marathon durchweg auf Höhen zwischen 2800 und 4600 Metern bewegten. Da kommen selbst gut trainierte Land Rover-Abenteurer an ihre Grenzen.

Für die Extremetappe wurde die Land Rover Experience Tour allerdings reich belohnt. Denn das Tagesziel Lhasa zählt zweifellos zu den faszinierendsten Städten der Erde. Allein der in der tibetischen Hauptstadt beheimatete Potala-Palast ist jede Anstrengung wert, hatte in dem imposanten Gebäude doch jahrhundertlang der Dalai Lama seine Residenz.

Kurz hinter Lhasa wartet dann ein weiterer Höhepunkt der Reise: der Mount Everest, Gipfel des Himalaja und mit 8848 Metern der höchste Berg der Erde. Spektakuläre Ausblicke auf die Achttausender beweisen den Land Rover-Reisenden zum wiederholten Mal, dass diese Tour ihnen das größte Abenteuer ihres Lebens beschert.

Gelegenheit zum Sammeln unvergesslicher Eindrücke gibt die Tour ohnehin vom ersten Tag an. So folgt auf die Weiten Osteuropas und die beinahe mediterrane Krim zunächst die riesige Wolga und das Kaspische Meer, ehe die Steppen und Wüsten an der Grenze zwischen Europa und Asien einen totalen Kontrast liefern. Viele Tausend Jahre alte Städte in Usbekistan, wie Chiva oder Samarkant, begeistern mit ihrer unvergleichlichen Architektur, Regionen wie der beinahe ausgetrocknete Aralsee mit bizarrer Natur. Überhaupt spielen Land und Leute bei der Land Rover Experience Tour die Hauptrolle. Mehrfach macht der Tross bei Camps in freier Natur Station - unter dem Sternenhimmel und fernab der Zivilisation. Auch als Helfer für Gestrandete sind die Abenteurer gefragt, etwa bei verunglückten Fahrzeugen, die auf den schier endlosen Pisten in der Taklamakan-Wüste in China vom Kurs abkamen und dank Land Rover-Winde und Muskelkraft wieder in die Spur zurückfanden.

Das Tourfahrzeug Range Rover Evoque wiederum nutzt immer wieder die Gelegenheit, im Sand, Schlamm und Geröll seine Offroad-Tauglichkeit unter Beweis zu stellen. Neue Technikdetails wie die Neun-Stufen-Automatik bestehen außerdem auf der Reise gen Indien ihren Härtestest, während Komfort und Ausstattung des kompakten SUV-Bestsellers gerade auf langen Etappen hochwillkommen bei den Teilnehmern sind.

Nach dem Marathon auf das Dach der Welt und der Durchquerung des Himalajas schöpft die Land Rover Experience Tour 2013 in Kathmandu Luft. Hier wird das Abenteurerteam erneut getauscht. Für die dritte und letzte Gruppe der Teilnehmer stehen vergleichsweise kurze 2700 Kilometer im Roadbook - doch die haben es in sich. Schließlich geht es zunächst durch das raue und wilde Nepal, ehe die überfüllten Straßen Indiens ganz neue Herausforderungen bereithalten. Noch rund zwei Wochen - dann hat es die längste und vielfältigste Land-Rover-Experience-Tour aller Zeiten ins Ziel geschafft. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel:



Land Rover Experience Tour 2013 auf dem Dach der Welt.



Land Rover Experience Tour 2013 auf dem Dach der Welt.



Land Rover Experience Tour 2013 auf dem Dach der Welt.



Land Rover Experience Tour 2013 auf dem Dach der Welt.